

Der AVS-Song: ein Musik-Projekt zu Corona-Zeiten

Musik, Theater, Kunst - die ästhetischen Fächer und Bereiche haben an der AVS einen hohen Stellenwert, sowohl unterrichtlich als auch außerunterrichtlich. Momentan sind sie aber aus unserem von Homeschooling und Abstandsregeln geprägten Schulalltag fast verschwunden. Kein Wunder, denn wie soll man z.B. miteinander musizieren oder singen, wenn alle zu Hause bleiben oder in der Schule jederzeit mindestens 1,50 Meter Abstand halten müssen?

Solche Probleme haben zur Zeit natürlich alle musikalischen Ensembles. Aus dieser Situation hat sich eine Idee entwickelt, der sich inzwischen sehr viele Chöre überall auf der Welt widmen: der „Virtual Choir“.

Die Sänger*innen eines Chores nehmen dabei zu Hause auf Video auf, wie sie ihre jeweiligen Stimmen „mit Knopf im Ohr“ einsingen, also mithilfe eines Playbacks, das sie per Kopfhörer anhören. Die einzelnen Videos werden dann zusammengeschnitten, und daraus entstehen virtuelle Chorauftritte, die nun vielfach auf YouTube und ähnlichen Plattformen zu finden sind. Einige davon sind professionell bearbeitet und mit beeindruckenden visuellen Effekten produziert, andere ganz simpel und ohne viel „Zauberei“ zusammengeschnitten - je nach technischen Möglichkeiten und Kenntnissen der Teilnehmer*innen.

Hier zwei Beispiele für solche Virtual-Choir-Projekte, bei der Sänger*innen auf der ganzen Welt eingeladen waren, ihre Videos einzusenden:

<https://www.youtube.com/watch?v=HINNVwddDJU>

<https://www.youtube.com/watch?v=uP0WL1HlyY4>

„So etwas können wir an der AVS auch!“ haben wir uns gedacht, und nach einiger Recherche und ein paar technischen Vorbereitungen kann es nun losgehen mit dem AVS-Song! Es ist eine textlich etwas angepasste Version des bekannten Songs *We are the world*, der ja - wenn auch mit anderem Hintergrund - ebenfalls an die Menschen appelliert, zusammenzuhalten, füreinander dazusein und gemeinsam schwere Zeiten durchzustehen.

Es ist ein Experiment mit ungewissem Ausgang - wie viele Personen werden wohl mitmachen? 10, 100 oder 500 Menschen? Je mehr Sänger*innen ein Video einschicken, desto besser wird unser AVS-Chor klingen! Wer also Lust bekommen hat, dabeizusein, liest sich einfach die folgenden Zeilen durch, und dann kann es losgehen!

Zunächst ein paar allgemeine Hinweise:

Das Projekt „AVS-Song“ ist **für alle** Menschen gedacht, die zur AVS gehören - also Schüler*innen, Lehrer*innen, Eltern und Ehemalige. Natürlich sind die meisten von uns keine professionellen und routinierten Sänger*innen. Das ist aber auch nicht nötig. Die Idee ist, dass wirklich alle mitmachen können, egal, wie gut sie singen können. **Es geht nicht um Perfektion**, sondern um das Gefühl, **gemeinsam** an diesem Projekt zu arbeiten und dabeizusein, auch wenn wir uns momentan viel zu wenig oder gar nicht in unserer Schule treffen können.

Der AVS-Song besteht aus drei kurzen Soloteilen am Anfang (die übernehmen drei unserer diesjährigen Abiturient*innen aus dem ästhetischen Profil), einem **Kinderchor** und einem dreistimmigen Chor mit **Sopran-, Alt- und Bassstimme**.

Die Fünft- und Sechstklässler*innen singen bitte alle die Kinderchor-Stimme ein.

Alle (ehemaligen und derzeitigen) Schüler, Lehrer und Väter nehmen die Bass-Stimme, alle Schülerinnen, Lehrerinnen und Mütter wählen entweder die Sopran-Stimme (hoch) oder die Alt-Stimme (tief) für ihren Beitrag.

Das **Playback** bzw. die **Mitsingdateien** wurden vom Musikkollegium der AVS eingespielt und eingesungen - wir haben unser Bestes gegeben! ☺

Auf der Video-Aufnahme, die von den Teilnehmer*innen eingereicht wird, darf **nur die eigene Stimme** zu hören sein, nicht das Playback. Dieses dient nur als Hilfe beim Einsingen der Stimme, läuft also während der Aufzeichnung nur per Kopfhörer für den / die Sänger*in mit.

Wer Fragen zum Projekt oder technische Probleme hat, meldet sich bitte per Untis Messenger oder per E-Mail bei Frau Spring (kristina.spring@auguste-viktoria-schule.de). Das Gleiche gilt für den Fall, dass privat keine Abspiel- oder Aufnahmemöglichkeit zur Verfügung steht. Es soll wirklich jede*r mitmachen können, wir finden dann eine Lösung.

Und ein letzter Hinweis, bevor es konkret wird: Wer ein Video von sich einreicht, erklärt sich mit der **Veröffentlichung** dieses Videos **im Netz** einverstanden. Geplant ist, es auf die Homepage der AVS zu stellen und es evtl. auch auf unserem YouTube-Kanal zu veröffentlichen.

Wer mitsingen möchte, aber auf dem Video nicht zu sehen sein möchte, kann übrigens auch eine reine Audio-Datei einreichen, die wird dann in die Tonspur mit hineingemischt.

Und nun geht es los:

Dein Weg zum AVS-Song

1. Logge dich in die Schulcloud ein und öffne den Ordner „AVS-Song“. (Ehemaligen teilt Frau Spring einen Gastzugang zu). Hier findest du einen Unterordner „Noten“ und einen Unterordner „Playback“.
2. Lade dir aus dem Unterordner „Noten“ deine Noten (pdf) herunter. Du kannst hier wählen zwischen einer Partitur (also einer Kompletversion mit allen Chorstimmen und den Solostimmen) oder einer Version, in der nur deine eigene Stimmlage (Kind, Sopran, Alt oder Bass) dargestellt ist.
3. Im Unterordner „Noten“ befindet sich ein weiterer Unterordner mit dem Namen „Notenlesen“. Lade dir hier das Dokument „Notenlesen_Anleitung“ (pdf) für deine Stimme herunter und lies es dir durch. Hier ist erklärt, wie die Noten zu lesen sind, an welchen Stellen innerhalb der Noten Sprünge oder Wiederholungen zu beachten sind etc.
Wenn du dir das Ganze lieber anschauen möchtest, findest du in diesem Unterordner auch Erklärfilme zum Lesen der Noten.
Sowohl die pdfs als auch die Erklärfilme gibt es jeweils für die Partitur, für die Kinderstimme und für die Chorstimmen (Sopran/Alt/Bass).
4. Lade dir die Mitsing-Datei (mp3) für deine Stimmlage (Kind, Sopran, Alt oder Bass) herunter.
5. Übe deine Stimme, indem du die Noten mitliest, die Mitsing-Datei über Kopfhörer auf einem Abspielgerät (Smartphone, Tablet, Computer, mp3-Player) anhörst und dazu mitsingst.
6. Wenn du dich sicher genug fühlst, nimm dein Video mit einem Smartphone / einem Tablet / einer Computerkamera auf.

Dabei beachte bitte folgende Punkte:

- Positioniere die Kamera so, dass du im **Querformat** („Landscape“) gefilmt wirst - am besten lässt du dich von jemand anderem filmen, damit du dich auf die Noten und deinen Gesang konzentrieren kannst.
 - Stecke nun die **Kopfhörer** in dein Abspielgerät und **teste** einmal, ob die Lautstärke für deine Ohren angenehm ist, bevor du die Videoaufnahme startest.
 - Am Anfang der Mitsing-Datei hörst du vier „Vorzahl-Klicks“. Beim vierten, der sich anhört wie ein In-die-Hände-Klatschen, **klatsche** bitte einmal **mit**. Achte darauf, dass das Klatschen **gleichzeitig** mit dem auf der Aufnahme erfolgt. Dies dient dazu, die Audiospuren zu synchronisieren. Nach dem Klatscher folgt ein Moment Stille, dann geht es mit dem Intro los.
 - Achte darauf, dass du beim Singen und vor allem während der Pausen (z.B. beim Intro oder während der Solo-Teile am Anfang) möglichst **wenig Nebengeräusche** verursachst.
7. Wenn du mit deinem Video zufrieden bist, **speichere** es bitte nach folgendem Muster für den **Dateinamen** ab:

Stimmlage_Vorname_Name_Klasse

z.B. „Bass_Paul_Mustermann_9c“ oder „Kind_Lisa_Mustermann_5a“.

Für Ehemalige, Lehrkräfte und Eltern gilt:

Stimmlage_Vorname_Name_Gruppe

*z.B. „Alt_Monika_Mustermann_Lehrerin“ oder „Sopran_Erika_Mustermann_Ehemalige“
oder „Bass_Max_Mustermann_Vater“*

Benutze bitte **kein Pseudonym** o.ä.; der Name, den du hier angibst, erscheint auch im Abspann des Films.

8. **Lade** deine Datei **bis spätestens Sonntag, 24.05., 20 Uhr**, in die **AVS-Cloud** und **teile** sie mit **Kristina Spring**. (Ehemalige können keine Dateien in die Cloud laden und melden sich deshalb bitte per Mail bei Frau Spring (kristina.spring@auguste-viktoria-schule.de), um eine andere Möglichkeit zu vereinbaren.)

Wichtig: Um Dateien hochladen zu können, werden die **persönlichen Zugangsdaten** benötigt, nicht der temporäre Zugang, den alle Schüler*innen für die „Corona-Aufgaben“ bekommen haben! Wer seine / ihre persönlichen Zugangsdaten (bzw. die seines / ihres Kindes) nicht (mehr) kennt, kann sich ebenfalls per Mail an Frau Spring wenden.

Und nun:

Uns allen viel Spaß und gutes Gelingen - bleibt gesund und frohen Mutes!